



Pressemitteilung

Motorradweltmeisterschaft Moto2 / GP Aragon

Enttäuschendes Wochenende für Philipp Öttl in Aragon

Der 14. Lauf zur Motorradweltmeisterschaft fand am Wochenende in Aragon statt. Die Strecke in der Nähe von Alcaniz ist seit 2010 im Grand Prix Kalender. An allen drei Veranstaltungstagen erfreuten sich die über 104.000 Motorradfans an spannenden Rennen und herrlichen Spätsommerwetter. Für Philipp Öttl vom Team KTM Tech3 war das ganze Wochenende schwierig. Es gab zwar immer wieder Lichtblicke und er konnte den Rückstand am ersten Trainingstag deutlich reduzieren, doch am Samstag kam er nicht näher an die Spitze heran. Darum änderte sein Team die Abstimmung für den Renntag nochmals. Als am Sonntag Morgen die Strecke zum Warm Up noch feuchte Stellen aufwies konnten die Änderungen nicht aussagekräftig getestet werden. Der KTM Fahrer ging vom 27. Startplatz ins Rennen und konnte sich nach acht Runden bereits auf den 23. Rang verbessern. Doch die Abstimmungsänderung bewährte sich im Rennen nicht. Philipp hatte Probleme beim Bremsen und am Kurveneingang. Somit fiel er bis zum Rennende auf den 26. Rang zurück. Damit konnte der 23-jährige nicht zufrieden sein. Viel Pause zur Regeneration bleibt Philipp und seinen Team nicht. In zwei Wochen findet in Thailand das erste von vier Überseerennen statt. Gleich nach dem Rennen hat das Team das Material in die Frachtkisten verpackt. Erst Mitte November geht es mit dem WM Finale nach Europa zurück.

Philipp Öttl kommentiert nach dem Rennen:

„Ich hatte gehofft, dass sich die Änderungen zum Rennen positiv auswirken, was leider nicht der Fall war. Ich kann mir vorstellen, dass nach der Analyse der Daten mehr Klarheit herrscht. Insgesamt war das Rennen dadurch enttäuschend. Ich hoffe wir finden in Thailand wieder einen besseren Weg.“



philippoettl.de
 @philippoettl65
 /philippoettl65

Ergebnisse:

1. Brad Binder / RSA / KTM / 29' 45.17
2. Jorge Navarro / SPA / Seed Up / 0.78
3. Alex Marquez / SPA / Kalex / 2.87
26. Philipp Öttl / GER / KTM / 52.36

WM Stand:

1. A. Marquez / SPA / 213
2. J. Navarro / SPA / 175
3. A. Fernandez / SPA / 171



